

Arbeitsblatt zum Thema "Wie sieht es am Mittelrhein und Niederrhein aus?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Viele Burgen und Burgruinen zeigen, dass der Rhein auch schon früher ein wichtiger _____ war. Von den Burgen aus beherrschte man den Rhein: Die Besitzer der Burgen nahmen Gebühren von den Schiffen und bekämpften _____ und andere Feinde.

Dieser Abschnitt, der Mittelrhein, ist sehr malerisch. Er wurde als Welterbe unter besonderen Schutz gestellt, um dieses _____ zu erhalten. Dort findet man auch den Bergfelsen Loreley, über den es viele Sagen gibt.

Ab Bonn, einer alten _____ von Deutschland, weitet sich das Tal wieder. Hier beginnt die Kölner Bucht und damit der Niederrhein.

_____ ist übrigens die größte Stadt, die am Rhein liegt. Der Rhein beginnt, immer stärker zu mäandrieren, also weite _____ zu machen. Der Höhenunterschied ist nämlich nur noch ganz gering. Nördlich von Köln und Düsseldorf liegt _____. Diese Stadt gehört schon zum Ruhrgebiet und hat einen besonders großen Hafen.

Wenn der Rhein die Gemeinde _____ erreicht, liegt er schon in den Niederlanden. Kurz hinter der Grenze verzweigt der Rhein in mehrere Äste, dem Rheindelta. So ein _____ entsteht, weil ein Fluss so sehr mäandriert, dass sich die Flussbiegungen gegenseitig berühren und damit neue _____ nutzen können. Der wichtigste und größte dieser Äste ist der Waal. Die Maas kommt hinzu, kurz bevor der Rhein in die _____ mündet. Dort liegt auch die Stadt Rotterdam mit ihrem Hafen, einem der größten der Welt.

Nordsee Hauptstadt Duisburg Flussrichtungen Verkehrsweg Delta
Köln Räuber Tolkamer Flussbiegungen Landschaftsbild